



**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## Pressemitteilung

### **Dichtungsertüchtigung am Main-Donau-Kanal im Bereich der Gemeinde Atzenhof**

vom 23.05.2017

Im Bereich des Main-Donau-Kanals auf Höhe der Gemeinde Atzenhof wird eine Ertüchtigung der Dichtung aufgrund des Bewuchses erforderlich. In den letzten Jahren hat sich auf der Wasserseite der Dämme ein dichter Schilfbewuchs eingestellt. Die Durchwurzelung der Dichtung führt zu Fehlstellen, die auch nach Einschätzung der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW) langfristig nicht hingenommen werden können. Eine Instandsetzung des betroffenen Bereiches ist daher erforderlich.

#### **Dammertüchtigungen beginnen im Juni**

Die geplante Sanierungsvariante wurde zuvor bereits an einem benachbarten Abschnitt mit Erfolg getestet. Nachdem der Bewuchs entfernt ist, soll eine zusätzliche Betondichtungsschicht zum Schutz der Dichtung aufgebracht werden. Diese Maßnahme soll eine Durchströmung des Dammes verhindern und so die Standsicherheit des Dammes weiterhin gewährleisten. Die Arbeiten werden zwischen Juni und Oktober 2017 ausgeführt.

Geplant und durchgeführt wird die Maßnahme vom zuständigen Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nürnberg. Im Vorfeld fand eine Absprache mit den zuständigen Naturschutzbehörden statt.

#### **Sperrung des Zenntal-Radweges im Baubereich erforderlich**

Für die Dauer der Bauzeit ist eine Sperrung des Betriebsweges auf der Ostseite des Main-Donau-Kanals erforderlich. Eine Umleitung für Radfahrer wird ausgeschildert.

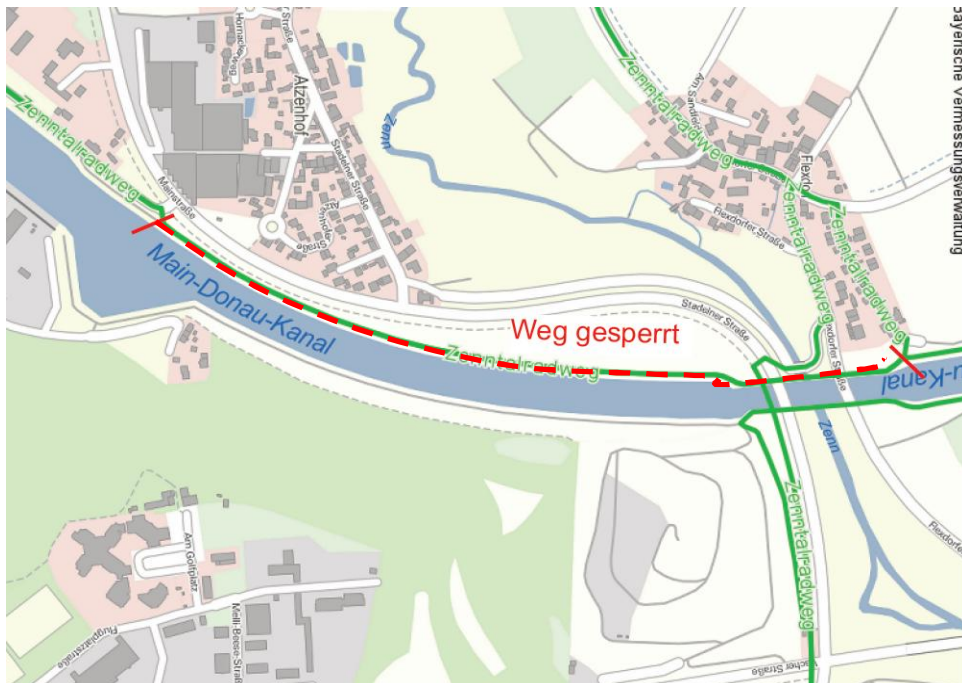
**Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsamt Nürnberg**  
Marienortgraben 1  
90402 Nürnberg

#### **Denise Kroll**

Telefon 0911 2000-211  
Telefax 0911 2000-101

Zentrale 0911 2000-0  
Telefax 0911 2000-101  
wsa-nuernberg@wsv.bund.de  
www.wsa-nuernberg.wsv.de





Kartendarstellung der Bayerischen Vermessungsverwaltung

### **Dammsicherheit ist Daueraufgabe**

Auch nach der baulichen Sicherung überwachen die Dammbesitzer den Zustand der Dämme bei regelmäßigen Kontrollgängen. Sie achten auf Wühltierbauten, messen Grundwasserstände und erkennen selbst leichte Veränderungen. Diese Kombination aus baulicher Sicherung und regelmäßiger Überwachung bietet einen umfassenden Schutz.

#### Ansprechpartner:

Denise Kroll            Tel.: 0911/2000-211

Marko Ruszczyński    Tel.: 0911/2000-210